

Tagebau Zukunft-West (KLV-BK Rheinland 024)

Schlagwörter: [Tagebau](#), [Kulturlandschaftsbereich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege



Die Objektgruppe Tagebau Zukunft-West ist hier beschrieben als Kulturlandschaftselementeverbund ‚[Braunkohle im Rheinland](#)‘ (KLV-BK Rheinland) zugehörig zum bundesweiten Erfassungsprojekt Industriekultur (BKM). Die funktional zugehörigen Objekte der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabebene der Flächennutzungsplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Mit dem Aufschluss des Tagebaus Zukunft zwischen Weisweiler und Dürwiß begann 1908 der großtechnische Abbau von Braunkohle im Gebiet des KLV-BK. Hier befindet sich heute ein Industrie- und Gewerbegebiet. Westlich von Dürwiß wurde ein zweites Feld aufgeschlossen, der Tagebau Zukunft-West. Aus den Abraummassen der Tagebaue entstanden die [Kippe Weisweiler](#) und die [Kippe Distelrath](#), die südlich des KLV-BK-Hügels angrenzend an die Bebauung bzw. im Falle der Kippe Weisweiler sogar überbaut wurden. Auf diesen ersten ausgekohlten Flächen um Dürwiß entstanden einige Gehöfte.

Der Tagebau Zukunft-West dehnte sich bis zu seiner Stilllegung 1987 nach Norden bis fast an die A 44 und später weiter nach Westen bis Fronhoven aus. Westlich des Tagebaus Zukunft wurde das Gebiet vom [Tagebau Inden](#) in Anspruch genommen. Wegen des Tagebaus mussten die Ortschaften Obermerz (1972), Langendorf (1977), [Langweiler](#) (1970), Laurenzberg (1972), Lürken (1965) und Velau (1953) umgesiedelt werden. Die Umsiedlung erfolgte überwiegend in die unmittelbar an den Tagebau angrenzenden Ortslagen. So entstand im Westen des KLV-BK als Teil von Eschweiler Neu-Langweiler. Im Norden des KLV-BK entstanden auf den rekultivierten Flächen der Weiler Langweiler und etwas südöstlich davon der Weiler Hausen, der von Landwirten bewirtschaftet wird, die durch den Tagebau ihre Höfe verloren haben.

Der Tagebau wurde überwiegend landwirtschaftlich rekultiviert und die Flächen werden von Gehölzstreifen durchzogen. Eine Besonderheit ist das breite Grüne Band, das sich von Dürwiß über den [Blausteinsee](#), den Schlangengraben bis nach Niedermerz einmal quer durch das KLV-BK zieht. Der Blausteinsee wurde bis 2005 mit Sumpfungswasser gefüllt und der Schlangengraben wurde 1990 rekultiviert. Sie bilden einen ökologisch wertvollen Korridor.

(Matthias Wirtz-Amling, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2024)

Internet

www.forschungsstellereinkultivierung.de: Inden (abgerufen 24.11.2023)

de.wikipedia.org: Laurenzberg (abgerufen 24.11.2023)

de.wikipedia.org: Weiler Langweiler (abgerufen 24.11.2023)

de.wikipedia.org: Tagebau Zukunft (abgerufen 24.11.2023)

Literatur

Buschmann, Walter; Gilson, Norbert; Rinn, Barbara / Ministerium für Bauen und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit dem Landschaftsverband Rheinland (Hrsg.) (2008): Braunkohlenbergbau im Rheinland. (Die Bau- und Kunstdenkmäler von Nordrhein-Westfalen 1, Rheinland.) Worms.

Schumacher, Achim; Dworschak, Ulf; Weglau, Jochen / Forschungsstelle Rekultivierung (Hrsg.) (2011): Rekultivierung im Rheinischen Braunkohlenrevier. Exkursionsführer Teil II. Die Tagebaubereiche: Historie und Rekultivierung. Jüchen. Online verfügbar: forschungsstellerekultivierung.de, [Exkursionsführer](#) , abgerufen am 22.07.2020

Schumacher, Achim; Stollberg, Maren; Dworschak, Ulf; Weglau, Jochen u.a. / Forschungsstelle Rekultivierung (Hrsg.) (2011): Rekultivierung im Rheinischen Braunkohlenrevier Exkursionsführer Teil I. (Geologie, Geographie, Bodenkunde, forst- und landwirtschaftliche Rekultivierung, Bergbau- und Rekultivierungsgeschichte, Archäologie und Paläontologie). Jüchen.

Tagebau Zukunft-West (KLV-BK Rheinland 024)

Schlagwörter: [Tagebau](#), [Kulturlandschaftsbereich](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Denkmalpflege

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Matthias Wirtz-Amling (2024), „Tagebau Zukunft-West (KLV-BK Rheinland 024)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-356327> (Abgerufen: 30. August 2026)

Copyright © LVR

